



# Take Off Ausschreibung 2023

Vera Eichberger



# AUSSCHREIBUNGSZIELE

## Ziel 1: Nachhaltige Luftfahrt

FTI Lösungen aus Österreich tragen dazu bei internationaler Vorreiter in einer klimafreundlichen und nachhaltigen Luftfahrt zu sein.

## Ziel 2: Wettbewerbsfähige Luftfahrt

FTI Lösungen aus Österreich tragen dazu bei neue Geschäftsfelder zu erschließen und ressourcenschonende Wertschöpfungsketten auf- und auszubauen auf.

## Ziel 3: Sichere Luftfahrt

FTI Lösungen aus Österreich tragen zu einer sicheren Luftfahrt bei.

Vorhaben sollen darüber hinaus zu den Zielen der United Nations (UN) für nachhaltige Entwicklung (SDGs) beitragen.



# SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS (SDGS)

- Umsetzung des EU Green Deal und der UN-SDG SUSTAINALBE DEVELOPMENT GOALS mit dem Ziel Forschung und Innovation für eine nachhaltige Industrie in Österreich zu fördern
- Unter Projektbeschreibung im eCall anzugeben



Quelle:

[https://www.bmk.gv.at/themen/klima\\_umwelt/agenda2030/umsetzung/aktion\\_splan.html](https://www.bmk.gv.at/themen/klima_umwelt/agenda2030/umsetzung/aktion_splan.html) File: SDG-Aktionsplan 2019+ (PDF, 1 MB)

# AUSSCHREIBUNGSPARAMETER

- Ausschreibungsstart: **25.10.2023**
- Ausschreibungsende: **28.02.2024, 12:00 Uhr**
- Ausschreibungsbudget: **12 Mio. €**
- Ausgeschriebene Instrumente:
  - Sondierungen
  - Kooperative F&E Projekte



# AUSSCHREIBUNGSSCHWERPUNKTE

| Ausschreibungsscherpunkt   | Sondierung | Kooperatives F&E Projekt |
|--|------------|--------------------------|
| 1. Österreichische Marktsegmente                                     | anwendbar  | anwendbar                |
| 2. Nachhaltige Treibstoffe für die Luftfahrt (SAF inkl. Wasserstoff) | anwendbar  | anwendbar                |
| 3. Umweltfreundliche Mobilitäts- und Transportalternativen           | anwendbar  | anwendbar                |



# DIE INSTRUMENTE

| Förderungsinstrument    | Sondierung                | Kooperatives F&E Projekt                                     |
|-------------------------|---------------------------|--|
| Kurzbeschreibung        | Vorstudie für F&E Projekt | Industrielle Forschung<br>oder<br>Experimentelle Entwicklung |
| Förderung in €          | max. 200.000              | min. 100.000<br>bis max. 2 Mio.                              |
| Förderungsquote         | max. 80%                  | max. 85%   |
| Laufzeit in Monaten     | max. 12                   | max. 36  |
| Kooperationserfordernis | nein                      | ja   |



# SONDIERUNGEN

- Sondierungen sind Vorhaben zur Vorbereitung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben, auch zur Vorbereitung von europäischen/internationalen Forschungs- und Entwicklungsvorhaben
- Einzelantragsteller:innen oder kooperative Vorhaben
- Großunternehmen nur in Kooperation
- Maximal 12 Monate
- Die beantragte Förderung des Vorhabens beträgt max. 200.000,- EUR.



# SONDIERUNGEN FÖRDERHÖHE

| Organisationstyp   | Sondierung |
|--|------------|
| Kleine Unternehmen   | 70 %       |
| Mittlere Unternehmen   | 60 %       |
| Große Unternehmen  | 50 %       |
| Forschungseinrichtungen im Rahmen ihrer nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit             | 80 %       |
| Nicht wirtschaftliche Einrichtungen im Rahmen ihrer nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit | 80 %       |



# KOOPERATIVE F&E PROJEKTE

- Kooperative Forschungs- und Entwicklungsprojekte sind Kooperationen mehrerer Konsortialpartner, die in einem gemeinsamen Projekt mit definierten F&E-Zielen zusammenarbeiten
- Ziel ist, neue Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen zu entwickeln oder bestehende Produkte, Verfahren oder Dienstleistungen wesentlich zu verbessern.



# KOOPERATIVE F&E PROJEKTE ANFORDERUNGEN

- Maximal 3 Jahre Laufzeit
- Förderungssummen zwischen ca. 100.000 und maximal 2 Mio. Euro
- Ein Konsortialführer mit Sitz in Österreich
- Das Konsortium besteht aus 2 oder mehreren voneinander unabhängigen Partnern:
  - Mindestens 1 kleines oder mittleres Unternehmen (KMU), oder
  - 1 Forschungseinrichtung oder
  - 1 Partner aus einem weiteren EU-Mitgliedstaat oder einer Vertragspartei des EWR-Abkommens
- Förderung ausländischer Partner in Take Off möglich
  - max. 20% der Gesamtförderung
  - Nutzen für den Österreichischen Wirtschafts- und Forschungsstandorts Österreich



# KOOPERATIVE F&E PROJEKTE ANFORDERUNGEN

**Einzelne Unternehmen** tragen **maximal 70 %** der förderbaren Projektkosten. Achtung bei **verbundenen Unternehmen!**



Die **Forschungseinrichtungen** haben in Summe **maximal 70 %** Anteil an den förderbaren Projektkosten!



# KOOPERATIVE F&E PROJEKTE FÖRDERHÖHE

| Organisationstyp   | Forschungskategorie<br>Industrielle Forschung | Forschungskategorie<br>Experimentelle Entwicklung |
|--|---|---|
| Kleine Unternehmen   | 80 %  | 60 %  |
| Mittlere Unternehmen   | 70 %  | 50 %  |
| Große Unternehmen  | 55 %  | 35 %  |
| Forschungseinrichtungen im Rahmen ihrer nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit             | 85 %  | 60 %  |
| Nicht wirtschaftliche Einrichtungen im Rahmen ihrer nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit | 80 %  | 60 %  |



# KOOPERATIVE F&E PROJEKTE

## FORSCHUNGSKATEGORIEN

### Industrielle Forschung

- Reicht maximal bis zum Funktionsnachweis
- Planmäßiges Forschen oder kritisches Erforschen zur Gewinnung neuer Kenntnisse und Fertigkeiten

### Experimentelle Entwicklung

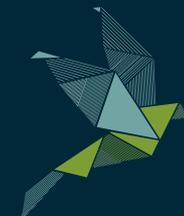
- Reicht maximal bis zur Demonstration des Prototyps (-systems) in Einsatzumgebung
- Kombination, Gestaltung und Nutzung vorhandener wissenschaftlicher, technischer, wirtschaftlicher und sonstiger einschlägiger Kenntnisse und Fertigkeiten



# KOOPERATIVE F&E PROJEKTE FORSCHUNGSKATEGORIEN

## Technology Readiness Level

| Forschungskategorie             | Technology Readiness Level   |
|---------------------------------|--|
| Orientierte Grundlagenforschung | <b>TRL 1</b> Nachweis der Grundprinzipien  |
| Industrielle Forschung          | <b>TRL 2</b> Ausgearbeitetes (Technologie-)Konzept   |
|                                 | <b>TRL 3</b> Experimentelle Bestätigung des (Technologie-)Konzepts auf Komponentenebene  |
|                                 | <b>TRL 4</b> Funktionsnachweis der Technologie im Labor(-maßstab) auf Systemebene  |
| Experimentelle Entwicklung      | <b>TRL 5</b> Funktionsnachweis der Technologie in simulierter, dem späteren Einsatz entsprechender Umgebung – beim industriellen Einsatz im Fall von Schlüsseltechnologien |
|                                 | <b>TRL 6</b> Demonstration der Technologie in simulierter, dem späteren Einsatz entsprechender Umgebung – beim industriellen Einsatz im Fall von Schlüsseltechnologien     |
|                                 | <b>TRL 7</b> Demonstration des Prototyp(-systems) in Einsatzumgebung   |
|                                 | <b>TRL 8</b> System technisch fertig entwickelt, abgenommen bzw. zertifiziert  |
| Markteinführung                 | <b>TRL 9</b> System hat sich in Einsatzumgebung bewährt, wettbewerbsfähige Produktion im Fall von Schlüsseltechnologien  |



# EINREICHUNG VIA ECALL

- Einreichschluss: 28.02.2024, 12:00 Uhr
- Projekteinreichung ausschließlich elektronisch: <https://ecall.ffg.at>
- Projektbeschreibung und Kosteneingabe erfolgt online im eCall



# BERATUNGSGESPRÄCHE

- Telefonisch
- Online (Zoom)
- Persönlich



# EINREICHUNG VIA ECALL

## Online Antrag

- Eingabe direkt im eCall oder Import der im eCall zur Verfügung gestellten Wordvorlage
- Einzelne Kapitel können von der Konsortialführung an Partner delegiert werden
- Alle Partner haben in der online Eingabe Lese- und Kommentier-Rechte
- Integriertes Kommentier- und Versionsmanagement unterstützt bei der Zusammenarbeit im Antragstellungsprozess
- Stand der Technik wird unter „Innovationsgehalt“ abgefragt
- Risikomatrix als Anhang zum Antrag hochzuladen (eigenes Pflichtfeld im eCall)
- Weitere Hinweise finden Sie im Tutorial und unter den FAQs



# ANSPRECHPERSONEN (1/2)

## Team Take Off:

- Vera Eichberger, T (0) 57755-5062; [vera.eichberger@ffg.at](mailto:vera.eichberger@ffg.at)
- Sabine Kremnitzer, T (0) 57755-5064; [sabine.kremnitzer@ffg.at](mailto:sabine.kremnitzer@ffg.at)
- Polina Wilhelm, T (0) 57755-5072; [polina.wilhelm@ffg.at](mailto:polina.wilhelm@ffg.at)
- Jozef Janco, T (0) 57755-5073; [jozef.janco@ffg.at](mailto:jozef.janco@ffg.at)
- Harald Krautgasser, T (0) 57755-5063; [harald.krautgasser-steidl@ffg.at](mailto:harald.krautgasser-steidl@ffg.at)



# ANSPRECHPERSONEN (2/2)

## Beratung bei Kostenfragen:

- Christian Barnet; T (0) 57755-6079; [christian.barnet@ffg.at](mailto:christian.barnet@ffg.at)
- Alexander Böck; T (0) 57755-6090; [alexander.boeck@ffg.at](mailto:alexander.boeck@ffg.at)



- 1. Halbjahr 2024 (in Planung): Startworkshops zur Take Off Ausschreibung 2022
  - Guten Morgen Take Off! Startworkshop Ausschreibung 2022 Thema „klimafitte Marktsegmente“ 18.01.2024 09:00 – 12:00 Uhr – [Anmeldelink](#)
  - Guten Morgen Take Off! Startworkshop Ausschreibung 2022 Themen „Klimaneutrale Urban Air Mobility“ sowie „SAF's inkl. Wasserstoff“ 21.03.2024 09:00 – 12:00 Uhr – Anmeldelink folgt.





**VIELEN DANK FÜR  
IHRE AUFMERKSAMKEIT!**

Team Take Off

